



Regierungsratsbeschluss vom 17. November 2015

Anzug Salome Hofer und Konsorten betreffend Entschädigung der Prüfungsexperten im Kanton Basel-Stadt

P135287

1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, den Anzug Salome Hofer und Konsorten abzuschreiben.

Begründung

Mit einer Anhebung auf 60 Franken pro Stunde wäre die Entschädigung für Expertinnen und Experten der Berufsbildung deutlich höher, als dies in den anderen Kantonen und insbesondere auch im Kanton Basel-Landschaft der Fall ist. Die laufenden Bemühungen, die Berufsbildungsangebote bikantonal zu harmonisieren, würden erschwert, da zahlreiche Expertinnen und Experten in beiden Kantonen tätig sind.

Eine Erhöhung der Entschädigung im Bereich Berufsbildung auf 45 Franken pro Stunde (ohne gleichzeitige Reduktion bei den weiterführenden Schulen) wäre an sich sinnvoll und zielführend, da so eine Vergleichbarkeit mit den Nachbarkantonen hergestellt werden könnte und eine adäquate Mitverantwortung der Organisationen der Arbeitswelt nach wie vor gegeben wäre. Vor dem Hintergrund der aktuellen Bemühungen, das Wachstum der Staatsausgaben zu bremsen, sieht sich die Regierung zum jetzigen Zeitpunkt jedoch nicht in der Lage, Mehrausgaben in der Höhe von rund 1,3 Mio. Franken in die Finanzplanung aufzunehmen.

